



Case study

# Wohnoase am Wienerwald



# Vereinheitlichte Strukturen, transparente Kommunikation

## Wie das Bauunternehmen SWIETELSKY mit PlanRadar die Datenerfassung am Bau standardisiert

1936 gegründet zählt die Unternehmensgruppe SWIETELSKY zu den führenden Bauunternehmen in Zentral- und Osteuropa. In den vier Kernländern Österreich, Deutschland, Ungarn und Tschechien sowie in 15 weiteren Ländern sind insgesamt rund 11.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig und erwirtschaften jährlich mehr als drei Milliarden Euro Umsatz in allen Sparten der Bauindustrie.

Mit PlanRadar sorgt das Unternehmen rund um das Mängelmanagement und die Berichterstellung für einheitliche Strukturen und macht so Abläufe rund um Bauvorhaben effizienter und nachhaltiger.

### Die Herausforderung



Arthur Schönwälder ist bei SWIETELSKY Gruppenleiter für Mobility & Data Science. Zu seinen Aufgaben zählt die Digitalisierung in Zusammenhang mit mobilen

Lösungen und durchgängiger Datenverfügbarkeit über den gesamten Bauverlauf. Er analysiert die dabei anfallenden Daten und entwickelt daraus effizientere Prozesse für das operative Personal.

Ein hierbei wichtiges Thema ist das Mängelmanagement. „Früher erfolgte die Erfassung von Mängeln oft mit Stift, Papier und Smartphone oder Kamera. Im Büro mussten dann Fotos am PC abgespeichert und in Excel-Listen dem richtigen Ort sowie Auftragnehmer zugewiesen werden. Das kostete viel Zeit und war für die am Bauvorhaben beteiligten Personen nicht transparent. Beispielsweise musste der aktuelle Stand einer Mangelbearbeitung durch umständliche Kommunikation zwischen Bauleiter und Techniker, Polier oder Subunternehmern erfragt werden“, so Arthur Schönwälder.

### Die Lösung

Zur effizienteren Gestaltung dieser Abläufe führten Arthur Schönwälder und sein Team eine umfangreiche Marktrecherche durch, im Zuge derer 12 Produkte

analysiert wurden. Die maßgeblichen Auswahlkriterien waren der Funktionsumfang und die intuitive Nutzung des Tools, sodass die Wahl schließlich auf PlanRadar fiel.

Die Software kommt bei SWIETELSKY für verschiedene Aufgaben bei der Bauausführung zum Einsatz. Generell setzt das Unternehmen PlanRadar für die Kommunikation und Dokumentation rund um das Mängelmanagement, sowie Übergaben und Übernahmen ein. Nach einer umfassenden Bedarfsanalyse und der Auswertung von Nutzerfeedbacks wurde die Software Ende 2020 im gesamten Unternehmen ausgerollt.

### Das Ergebnis

Ein von SWIETELSKY durchgeführtes und von PlanRadar begleitetes Projekt ist die Wohnhausanlage „Wohnoase am Wienerwald“. Bei diesem Bauvorhaben werden derzeit vier Villen mit insgesamt 48 neuen Eigentumswohnungen und 3.740 m<sup>2</sup> Nutzfläche errichtet.

„Insgesamt 26 Benutzer verwenden PlanRadar aktuell für das Mängelmanagement und die Baudokumentation. Im Zuge der Übergabe an die zukünftigen Eigentümer sollen ebenfalls die Protokolle für die Wohnungsübergabe mit PlanRadar erstellt werden. Zu den Nutzern zählen der Bauherr, die Örtliche Bauaufsicht (ÖBA), die Fachbauaufsicht, der Generalunternehmer, 16 Nachunternehmer und der Architekt“, so Oliver Steininger, Verantwortlicher für das Qualitätsmanagement bei SWIETELSKY im Bereich Bauträger.

**„Von der Digitalisierung mit PlanRadar profitieren wir insbesondere auch bei der Nachbearbeitung. Dort wurden bisher aufwendige Prozesse teilweise vollständig oder fast zur Gänze eliminiert.“**

Arthur Schönwälder

## Das Resümee der Projektbeteiligten fällt durchwegs positiv aus.

So streicht der Bauherr hervor, dass durch den Einsatz von PlanRadar in der Baudokumentation und im Mängelmanagement dem hohen Qualitätsanspruch Rechnung getragen wurde. Der GU-Bauleiter hält fest: „Die einfache Bedienung, selbst auf einem kleinen Smartphone, ist der Schlüssel zu der hohen Akzeptanz auch bei unseren Nachunternehmern. Wir können so schneller kommunizieren und behalten leichter den Überblick über alle Aufgaben.“ Mit PlanRadar sparen die Mitarbeiter von SWIETELSKY Zeit bei Prozessen und gestalten die Kommunikation zwischen verschiedenen

Projektbeteiligten transparenter. Maßgeblich dafür ist, dass Tickets zur Datenerfassung sowie Vorlagen für die Berichtserstellung an die Anforderungen des Unternehmens angepasst werden können. Das ermöglicht eine strukturierte Verarbeitung von Informationen. „Davon profitieren wir insbesondere auch bei der Nachbearbeitung. Dort wurden bisher aufwendige Prozesse durch die Digitalisierung mit PlanRadar teilweise vollständig oder fast zur Gänze eliminiert“, hält Arthur Schönwälder fest.

***Die einfache Bedienung, selbst auf einem kleinen Smartphone, ist der Schlüssel zu der hohen Akzeptanz auch bei unseren Nachunternehmern. Wir können so schneller kommunizieren und behalten leichter den Überblick über alle Aufgaben.***

